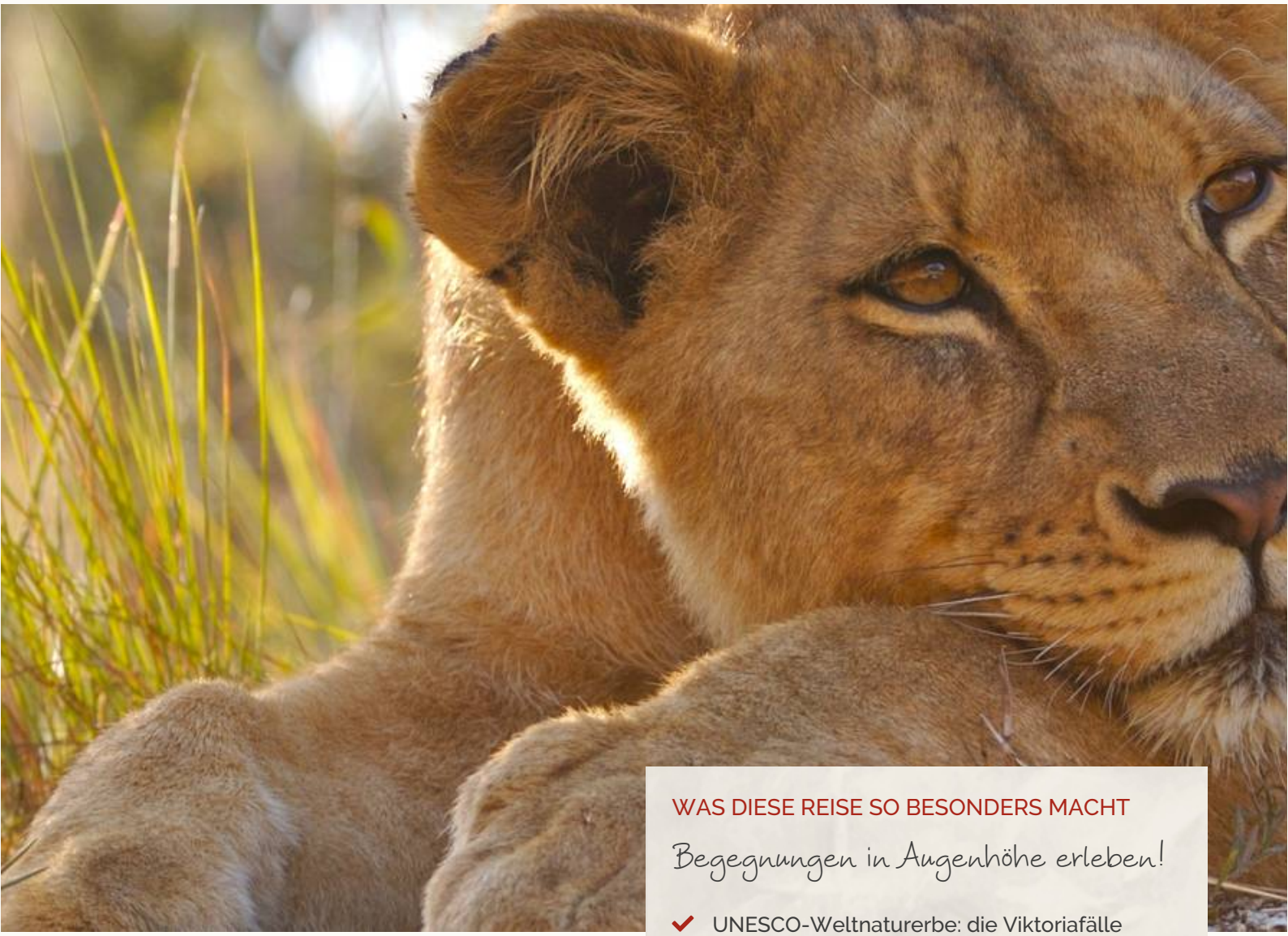
BOTSWANA RUNDREISE CAMPING

Südafrika, Simbabwe & Botswana – Tierparadies mit tosenden Wasserfällen (Camping)



WAS DIESE REISE SO BESONDERS MACHT

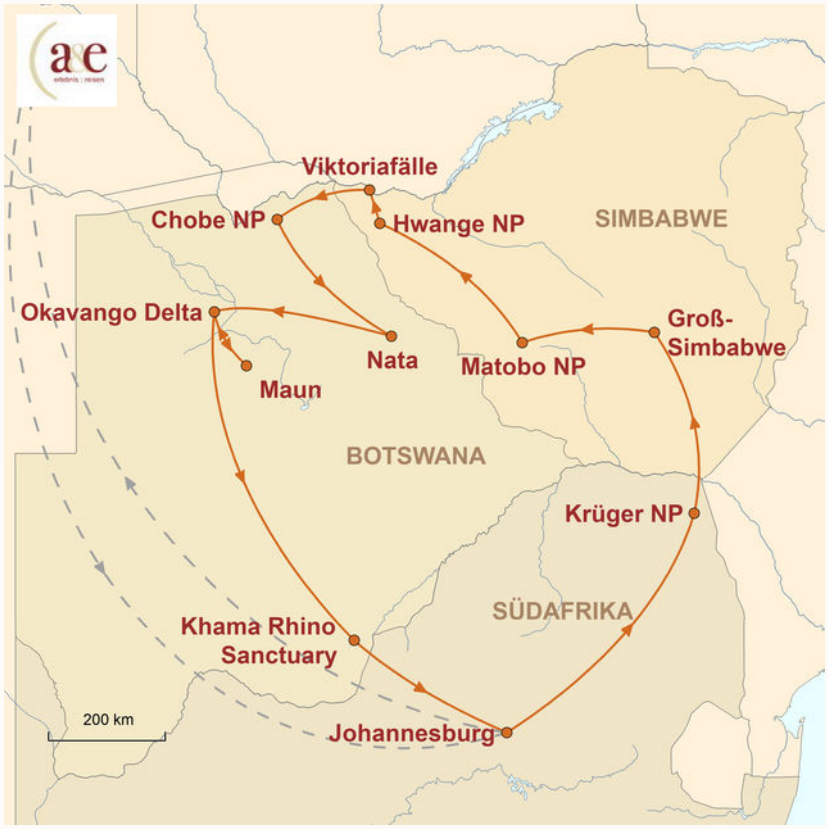
Begegnungen in Augenhöhe erleben!

- UNESCO-Weltnaturerbe: die Viktoriafälle
- Mit Einbaumkanus durch das Okavangodelta gleiten
- Zum Schutz der Nashörner: Khama Rhino Sanctuary
- Auf Pirschfahrt durch tierreiche Nationalparks
- Die Ruinen von Groß-Simbabwe entdecken

Wir erschaffen Fundorte für große Momente.
Große Momente, die bleiben... manchmal ein Leben lang.

DIE REISEROUTE

Die Reise im Überblick



Ihre Reisedesignerin für diese Reise
Sophia Peters
040-27 14 34 7-26
sophia.peters@ae-erlebnisreisen.de

UNSERE REISEZUTATEN FÜR GROSSE MOMENTE

KREATIVE REISEDESIGNS

Erleben Sie große Reisemomente, die Ihnen noch Jahre später ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Reisen, die im Gedächtnis bleiben… manchmal ein Leben lang!

EXPERTEN & WUNSCHERFÜLLER

Wir helfen Ihren Reisewünschen auf die Sprünge und teilen unsere Geheimtipps mit Ihnen – entspannt, leicht, mit einem Lächeln. So wird auch die Reiseplanung zum Erlebnis!

AUSGEZEICHNET UND ENGAGIERT

Nachhaltig Reisen … sinnvoll und cool! Herzliche Begegnungen, Intensiv (er)leben, Mittendrin-Sein. Unsere Reisen sind mehrfach ausgezeichnet und nachhaltig!

BOTSWANA RUNDREISE CAMPING

Südafrika, Simbabwe & Botswana – Tierparadies mit tosenden Wasserfällen (Camping)

Ich gleite im Mokoro durch das Okavangodelta. Das Ziel: unser Camp auf einer abgelegenen Insel. Mit tausenden Sternen über mir denke ich zurück an abenteuerliche Safaris und freue mich auf tosende Wasserfälle – Afrika pur!

Simbabwe, das fast vergessene und verlassene Paradies, ruft sich nach Jahren extremer wirtschaftlicher und politischer Probleme wieder in das Gedächtnis zurück! Auf unserer Camping-Expedition in kleiner internationaler Gruppe erkunden wir das Land der „Steinhäuser". Simbabwe hat seinen Namen dem Volk der Shonas zu verdanken und bedeutet je nach Dialekt „Große Steinhäuser" oder „Geehrte Häuser". Der Name geht auf die Ruinenstätte von Great Zimbabwe zurück, die größten vorkolonialen Steinbauten im Südlichen Afrika. In Botswana erleben wir die riesigen Elefantenherden des Chobe-Nationalparks und auf Mokoros gleiten wir durch die blau schillernden Flusslabyrinthe und lauschen der Vogelwelt des Okavangodeltas.

Vogelschwarm über dem Okavangodelta, Botswana

Ruinen von Groß-Simbabwe, Simbabwe

Afrikanischer Büffel mit Madenhackern, Botswana

DIE REISEBESCHREIBUNG

Ihr Reiseverlauf für große Momente...

1.-2. REISETAG: ANFANG IN JOHANNESBURG – KRÜGER-NATIONALPARK

Auf der Pirsch im Krüger-Nationalpark

Frühes Aufstehen wird belohnt! (Vorübernachtung in Johannesburg notwendig) Von Johannesburg aus starten wir Richtung Nordosten zum Krüger-Nationalpark. Vorfreude auf unsere erste Safari packt uns. Willkommen im endlosen Busch, in dem die wahren Herrscher Löwen, Leoparden und Elefanten heißen. Wir entdecken den abgelegenen und selten besuchten nördlichen Teil des Parks, von Letaba bis Pafuri. Wir tauchen in die wahre afrikanische Wildnis ein und haben bei Pirschfahrten die Chance, nach den "Big Five" und kleineren Wildtieren Ausschau zu halten. Übernachtung auf einem Zeltplatz mit guten sanitären Einrichtungen mit Duschen, Swimming Pool, Restaurant und kleinem Laden. Fahrtstrecke: ca. 550 km / ca. 7 Std. (Tag 1) zzgl. Pirschfahrten.

Überflieger: Fahrt in den Krüger Nationalpark, Safarifahrten im Nationalpark
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 2 x Mittagessen | 2 x Abendessen

3. REISETAG: KRÜGER-NATIONALPARK – GROSS-SIMBABWE

Ruinen bestaunen

Am Morgen fahren wir nach dem Frühstück in die Ruinenstadt Great Zimbabwe. Diese Ruinen sind die einmaligen Erinnerungsstücke der Bantu-Kultur der Shona und beheimateten in ihrer Blütephase zwischen dem 11. und 14. Jahrhundert bis zu 18.000 Einwohner. Die Stadt, die sich fast über eine Größe von 80 ha erstreckt, war ein wichtiges Handelszentrum für Rinderzucht, Goldgewinnung und Fernhandel und ist seit dem Mittelalter bekannt. Zu Fuß erkunden wir die Umgebung und lassen die Geheimnisse dieser uralten Steinstrukturen auf uns wirken. Übernachtung auf einem Zeltplatz mit guten sanitären Einrichtungen, Duschen, Restaurant und Bar. Fahrtstrecke: ca. 480 km / ca. 6,5 Std.

Überflieger: Fahrt nach Simbabwe, Besichtigung Ruinenstadt Great Zimbabwe
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

4.-5. REISETAG: GROSS-SIMBABWE – MATOBO-NATIONALPARK

Nach Rhinos Ausschau halten

Atemberaubende Vielfalt im Matobo-Nationalpark: Die Natur an den Matobo Hills, die alten Felszeichnungen der San-Buschmänner und der Ausblick am World's View sind die Highlights. Während unserer Pirschfahrt und Wanderung entdecken wir die Buschmalereien und halten Ausschau nach dem urigen Zimbabwe Rhino. Übernachtungen auf einem Zeltplatz mit guten sanitären Einrichtungen und Duschen. Fahrtstrecke: ca. 340 km / ca. 5 Std.

Überflieger: Fahrt in den Matobo-Nationalpark, Safarifahrt, Wanderung
Mahlzeiten: 2 x Frühstück | 2 x Mittagessen | 2 x Abendessen

6.-7. REISETAG: MATOBO-NATIONALPARK – HWANGE-NATIONALPARK

Auf der Suche nach wilden Tieren

Für die nächsten zwei Tage steht die Erkundung des Hwange-Nationalpark auf dem Programm! Wir überzeugen uns mit eigenen Augen, dass Simbabwes größtes Naturschutzgebiet einer der besten Orte Afrikas ist, um Wildtiere zu beobachten. Zahlreiche Herden von Elefanten, Büffeln, Zebras und einer Vielzahl an Giraffen nennen den Nationalpark Ihr Zuhause. Wir halten unsere Kamera bereit! Auf einer ganztägigen Pirschfahrt im offenen Allradfahrzeug mit unserem lokalen Ranger machen wir uns auf die Suche nach den wilden Tieren. 2 Übernachtungen auf einem Zeltplatz mit guten sanitären Einrichtungen, Duschen und Swimmingpool. Fahrtstrecke: ca. 335 km / ca. 5 Std. zzgl. Pirschfahrten.

Überflieger: Fahrt in den Hwange-Nationalpark, Pirschfahrt
Mahlzeiten: 2 x Frühstück | 2 x Mittagessen | 2 x Abendessen

8.-9. REISETAG: HWANGE-NATIONALPARK – VIKTORIA-FÄLLE

Den "donnernden Rauch" bestaunen

In der Stadt Victoria Falls genießen wir eine spektakuläre Wanderung an den Rand der Viktoria-Fälle: “Mosi oa Tunya" – wie die Wassermassen von den Einheimischen genannt werden und “Rauch, der donnert” bedeutet. Wir spüren den Dunst aus Wasser auf unserer Haut. Eine Vielzahl an Aktivitäten können vor Ort bei lokalen Veranstaltern je nach Verfügbarkeit gebucht werden. 2 Übernachtungen auf einem Zeltplatz mit guten sanitären Einrichtungen, Swimmingpool, Restaurant und kleinem Laden. Fahrtstrecke: ca. 200 km / ca. 3 Std.

Überflieger: Fahrt nach Victoria Falls, Wanderung zu den Viktoria-Fällen
Mahlzeiten: 2 x Frühstück

10. REISETAG: VIKTORIA-FÄLLE – CHOBE-NATIONALPARK

Einen erfrischenden Sundowner genießen

In Botswana ist unser erstes Ziel Kasane, das am Ufer des Chobe-Flusses liegt. Den Nachmittag verbringen wir mit einer eindrucksvollen Bootsfahrt auf dem Chobe, der Lebensader dieser Region. Voller Vorfreude halten wir Ausschau nach Elefanten, Krokodilen und Flusspferden. Wir lassen den Tag typisch afrikanisch mit einem erfrischenden Sundowner ausklingen und genießen den Sonnenuntergang am Fluss. Magisch! Übernachtung auf einem Zeltplatz mit guten sanitären Einrichtungen, Swimmingpool, Bar und Restaurant. Fahrtstrecke: ca. 85 km / ca. 1 Std.

Überflieger: Fahrt nach Botswana, Bootsfahrt auf dem Chobe-Fluss, Sonnenuntergang mit Blick auf Fluss
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

11. REISETAG: CHOBE-NATIONALPARK – NATA

Durch das Kasane-Forest-Reservat fahren

Wenn die Zeit es erlaubt, kann am Morgen eine optionale Pirschfahrt durch den Chobe-Nationalpark unternommen werden (eigene Kosten). Dann fahren wir in Richtung Süden durch das Kasane-Forest-Reservat nach Gweta. Hier übernachten wir in unseren Zelten im Schatten uralter Baobab-Bäume. Fahrtstrecke: ca. 415 km / ca. 5,5 Std.

Überflieger: Pirschfahrt, Fahrt nach Nata
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen

12.-14. REISETAG: NATA – MAUN

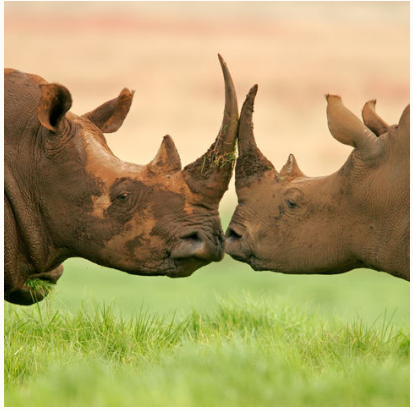
Die Wildnis im Herzen des Okavangodeltas erleben

Okavangodelta intensiv! In den nächsten zwei Tagen haben wir ausgiebig Zeit, um die wunderbare Natur zu genießen. Das Besondere an diesem Delta: es ist das einzige auf der Welt, welches in eine Wüste, die Kalahari, mündet. Mit Mokoros (Einbaumkanus) gleiten wir mit unseren lokalen Begleitern zu unserem Camp im Herzen des Deltas, wo wir den Rufen der Wildnis lauschen können. Inmitten der Natur einer entlegenen Insel beziehen wir unser Camp. Morgens und nachmittags geht es zu Fuß für Streifzüge in die Natur: Wir beobachten Vögel und Wild, genießen Wanderungen und ein erfrischendes Bad im Flusswasser. In der Mittagshitze legen wir entspannt die Füße in unserem Camp hoch und lassen die Seele baumeln. Am späten Nachmittag von Tag 14 kehren wir zurück nach Maun und haben Zeit für verschiedene optionale Freizeitangebote (buchbar bei lokalen Veranstaltern, auf eigene Kosten). 2 Nächte wildes Campen mit einfachen Einrichtungen und Eimerdusche. 1 Nacht auf einem Zeltplatz in Maun mit guten sanitären Einrichtungen, Swimmingpool und Bar. Fahrtstrecke: ca. 2 Std. Fahrt im Geländewagen ins Delta und wieder zurück.

Überflieger: Kanufahrt, Wanderungen
Mahlzeiten: 3 x Frühstück | 3 x Mittagessen | 2 x Abendessen

15. REISETAG: MAUN – KHAMA RHINO SANCTUARY

Auf den Spuren der Nashörner



Geradewegs durch die Kalahari-Wüste führt uns unser Weg bis zum Khama Rhino Sanctuary, das als nachhaltiges Projekt zur Rettung bedrohter Nashörner gegründet wurde. Mit etwas Glück entdecken wir auf einer anschließenden Pirschfahrt hautnah die immer seltener werdenden Dickhäuter. Übernachtung auf einem Zeltplatz mit guten sanitären Einrichtungen mit Duschen. Fahrtstrecke: ca. 450 km / 6,5 Std.

Überflieger: Besuch Khama Rhino Sanctuary, Pirschfahrt
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

16. REISETAG: KHAMA RHINO SANCTUARY – ENDE IN JOHANNESBURG

Abschied von der Wildnis nehmen

Zeit Abschied zu nehmen! Es geht zurück in die Zivilisation und wir kommen voraussichtlich gegen 17:00 Uhr in Johannesburg an. Die Ankunftszeit ist nur eine ungefähre Angabe. Da es aus unvorhersehbaren Gründen zu einer späteren Ankunft in Johannesburg kommen kann, empfehlen wir einen Abflug am späten Abend oder eine zusätzliche Übernachtung. Gerne sind wir Ihnen dabei behilflich. Fahrtstrecke: ca. 630 km / ca. 7,5 Std.

Überflieger: Fahrt nach Johannesburg, Rückreise
Mahlzeiten: 1 x Frühstück

TERMINE & PREISE

von	bis	Preis	Special	Plätze
31.01.2026	15.02.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
25.04.2026	10.05.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
09.05.2026	24.05.2026	€ 2.290,-		

von	bis	Preis	Special	Plätze
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
06.06.2026	21.06.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
20.06.2026	05.07.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
04.07.2026	19.07.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
11.07.2026	26.07.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
01.08.2026	16.08.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
08.08.2026	23.08.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
22.08.2026	06.09.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
12.09.2026	27.09.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
03.10.2026	18.10.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
14.11.2026	29.11.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
05.12.2026	20.12.2026	€ 2.290,-		
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				

Verfügbar Wenige Plätze Ausgebucht garantierte Durchführung

Ruinen von Groß-Simbabwe, Simbabwe

Einheimische in einem Mokoro, Botswana

Kleiner Affe im Krüger Nationalpark, Südafrika

TEILNEHMER/INNEN

Min Teilnehmerzahl: 4
Max Teilnehmerzahl: 12

LEISTUNGEN

- ✔ 15 Übernachtungen im Doppelzelt, davon 2 "wildes" Campen mit sehr einfachen sanitären Einrichtungen
- ✔ Verpflegung wie aufgeführt 15 x Frühstück, 13 x Mittagessen, 11 x Abendessen
- ✔ Rundreise im Überlandexpeditionsfahrzeug oder Minibus und offenem Allradfahrzeug laut Reiseverlauf
- ✔ Safari Trucks mit 12 in Fahrtrichtung gerichtete Sitze
- ✔ Für Pirschfahrten in Chobe, Hwange, Matobos und den Transfer ins Okavango nutzen wir offene Allrad Fahrzeuge
- ✔ Campingausrüstung (Zelte, Schlafmatten, Kocher etc.; jedoch ohne Schlafsack / Kissen)
- ✔ Safaris, Ausflüge, Eintrittsgelder und Besichtigungen wie beschrieben
- ✔ Zwei englischsprechende Reiseleiter (Driverguides)

NICHT ENTHALTEN

- ✘ Internationale Flüge
- ✘ Nationalparkgebühren vor Ort: USD 300,- (siehe Programmhinweis)
- ✘ Visagebühren für Simbabwe (z.Zt. USD 30 p.P. einmalige Einreise; vorbehaltlich Änderungen)
- ✘ Reiseversicherungen

PROGAMMHINWEISE

Bitte beachten Sie, dass man aktuell für die Teilnahme an der Reise vollständig gegen COVID-19 geimpft sein muss, da es momentan zu Engpässen bei den Testkapazitäten kommt.

Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung der Flüge Frankfurt – Johannesburg – Frankfurt behilflich. Preise je

nach Verfügbarkeit und Saison. Anschlussflüge ab anderen deutschen Flughäfen, bzw. Rail &Fly Ticket sind evtl. buchbar. Bitte anfragen!

Der Abschluss einer individuellen Auslands-Krankenversicherung inkl. Rücktransport ist für Reisen in das südliche Afrika vorgeschrieben. Sie erhalten Unterlagen zu diesen Versicherungen gemeinsam mit Ihrer Buchungsbestätigung.

Nationalparkgebühr vor Ort: USD 300,- p. P. (vorbehaltlich Änderungen). Dies ist vor Ort zu Beginn der Reise in bar an den Reiseleiter zu zahlen.

Alle inkludierten Mahlzeiten werden von den Reiseleitern mit Hilfe der Gruppe zubereitet.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei dieser Reise um eine abenteuerliche Tour in zum Teil noch recht "untouristische" Regionen handelt.

Selbstständigkeit, Mithilfebereitschaft, Flexibilität und tolerante Zurückhaltung sollten bei der Teilnahme an dieser Reise selbstverständlich sein.

Diese aktive und abenteuerliche Tour ist für Kinder unter 12 Jahren nicht geeignet. Kinder zwischen 12 und 17 Jahren können in Begleitung Ihrer Eltern an der Tour teilnehmen.

Reiseteilnehmer ab 65 Jahre bitten wir um eine ärztliche Bestätigung, dass Sie gesund und fit für eine solche aktive und abenteuerliche Gruppenreise sind.

Bitte beachten Sie, dass eine Vorübernachtung in Johannesburg notwendig ist (über uns buchbar). Da es am letzten Tag zu unvorhersehbaren Verzögerungen kommen kann, ist auch eine weitere Übernachtung in Johannesburg nach Ende der Reise unbedingt empfehlenswert.

Safari-Truck: Für die längeren Strecken zu unseren Etappenzielen fahren wir mit speziellen Safari-Trucks, die zwölf nach vorne ausgerichtete Sitze haben. Damit reist es sich bequem und man sieht viel von der Landschaft, denn großflächige Panoramafenster und Aussichtsluken machen es möglich. Alternativ nutzen wir auch einen Zehnsitzer-Minibus mit Dachgepäckträgern für Gepäck und Ausrüstung. Wir bewegen uns bequem und zügig, aber nie hastig über die Straßen. Der Raum im Safari-Fahrzeug ist begrenzt. Deshalb bitten wir Sie, sich auf das notwendige Gepäck zu beschränken (12 kg pro Person / keine Hartschalen-Koffer).

Unterbringung in Zelten: Wir übernachten insgesamt 13 mal auf ausgezeichneten Zeltplätzen. Im Allgemeinen sind die Zeltplätze sehr gut ausgestattet, teilweise können diese jedoch auch sehr einfach sein. Die meisten Einrichtungen besitzen warme Duschen, Restaurants, Waschgelegenheiten und Telefone. Einige Zeltplätze in Namibia und Botswana verfügen über einfache Duschvorrichtungen und Toiletten mit Spülung. Für die gesamte Tour wird die gesamte Zeltausrüstung, ausgenommen Schlafsäcke und Kissen gestellt. Die Zelte, die wir benutzen, sind komfortabel (2,2 x 2,2 x 1,8 m). Das Auf- und Abbauen ist relativ einfach und dauert lediglich ca. 5 min. An den Fenstern und Türen sind Insektennetze angebracht. Wir verwenden etwa 5 cm dicke Matratzen, die warm und bequem sind.

Wildes Zelten: Zwei Nächte zelten wir wild ohne Infrastruktur im Okavangodelta auf abgelegenen Flussinseln. Wir werden unser eigenes Wasser und die gesamte mitgebrachte Ausrüstung benötigen, um uns selbst zu versorgen. Wildes Zelten kann eine schöne Erfahrung sein, aber bitte denken Sie daran: Wir wollen keinerlei Spuren zurücklassen und nehmen unseren Müll komplett wieder mit. Die Toiletten sind in freier Natur. Als Dusche dient uns eine einfache Busch-Dusche, sprich ein Wassereimer.
Bitte beachten Sie, dass für den zweitägigen Aufenthalt im Okavango-Delta persönliche Gegenstände in einem Tagesrucksack verstaut werden müssen. Da der Transfer ins Camp im Mokoro erfolgt, ist nur ein kleiner Tagesrucksack als Gepäck erlaubt. Ihr großes Gepäck wird sicher aufbewahrt und steht Ihnen nach dem Camp-Aufenthalt wieder zur Verfügung.

Die Reise wird in internationaler Gruppe mit englischsprechender Reiseleitung durchgeführt. Gekennzeichnete Abfahrtstermine werden von einem deutschsprechenden Guide / Übersetzer begleitet.

Fakultative / Optionale Ausflüge: Diese sind nicht in den Leistungen enthalten. Sie können vor Ort je nach Verfügbarkeit und Saison zwischen verschiedenen (sportlichen) Aktivitäten wählen und diese bei lokalen Veranstaltern vor Ort buchen. Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem Reiseleiter während der Tour.

Bitte beachten Sie, dass bei dieser Reise große Distanzen zurück gelegt werden, die z.T. zu langen Fahrten führen. Die Straßen in den abgelegenen Gebieten sind nicht im besten Zustand und die Fahrt kann mitunter langsam und staubig vonstatten gehen. Die angegebenen Fahrtstrecken sind ohne Pausen und Grenzformalitäten angegeben und verstehen sich als Anhaltspunkt und vorbehaltlich Änderungen durch lokale Straßenverhältnisse. Das Motto ist "Der Weg ist das Ziel". Diese Überlandfahrten erlauben uns einen Einblick in das lokale Leben und führt uns durch abwechslungsreiche Landschaften.

Diese Tour sieht leichte bis moderate Wanderungen vor, die zwischen 30 Min. und 4 Stunden dauern können.

Die Tour wird ebenfalls als Variante mit festen Unterkünften angeboten. Die Detailausschreibung finden sie auf unserer Internetseite.

Die lokale Währung in Simbabwe ist der Zimbabwe Dollar, der am 24. Juni 2019 eingeführt wurde. Die Bezahlung mit USD ist
jedoch in den meisten Geschäften, Hotels und Restaurants möglich. Ebenso bevorzugen viele Unternehmen die Bezahlung mit USD. Generell herrscht Bargeldknappheit. Banknoten und Münzen der neuen Landeswährung Zimbabwe Dollar existieren bislang nur in begrenztem Umfang.

Visa können vorerst weiterhin in USD oder per Kreditkarte gezahlt werden.

Vor Ort werden folgende Sprachen gesprochen: Afrikaans, Englisch

Änderungen des Tourverlaufs aufgrund aktueller politischer, klimatischer oder organisatorischer Gegebenheiten bleiben vorbehalten.

Aufgrund des Erlebnisreisecharakters ist diese Reise für Menschen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet. Gern beraten wir Sie bezüglich einer geeigneten Reise.

EINREISE- UND GESUNDHEIT

Einreise: Für die Einreise benötigen Reisende mit deutscher Staatsangehörigkeit den Reisepass. Der Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über die Ausreise hinaus gültig sein und über genügend freie Seiten verfügen. Für Simbabwe ist ein Visum erforderlich. Das Visum kann bei Einreise am Grenzübergang erteilt werden. Bei Einreise nach Simbabwe muss zusätzlich zum Visum ein Einreiseformular ausgefüllt werden. Um lange Wartezeiten zu vermeiden und eine reibungslose Einreise zu gewähren, empfehlen wir dringend das Formular vorab online auszufüllen: https://evisa.gov.zw/app/index.html#/standby-kiosk

Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage und vor Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!

Impfungen: Empfohlen werden die Standardimpfungen (Polio, Tetanus, Diphterie), Masern, Hepatitis A/(B) und ggfs. eine Malaria-Prophylaxe. Die Gelbfieberimpfung ist für alle Reisenden zwischen Sambia und Botswana erforderlich. Wir empfehlen einige Wochen vor Abreise aktuelle Informationen bei den Tropeninstituten einzuholen.

FAIR FLIEGEN

Gemeinsam mit Ihnen und unserem Partner atmosfair fördern wir Klimaschutzprojekte weltweit! Dadurch werden beispielsweise Biogasanlagen oder Kochmöglichkeiten in Dörfern geschaffen. Außerdem finanzieren Sie durch eine Ausgleichszahlung an atmosfair eine Initiative zur Unterstützung des Wiederaufbaus in Nepal nach den verheerenden Erdbeben im Frühjahr 2015.

Für den Hin- und Rückflug für eine Person entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von etwa 4.661 kg. Durch einen freiwilligen Beitrag in Höhe von € 108,- an ein Klimaschutzprojekt können Sie zur Entlastung unseres Klimas beitragen. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung und können diesen Betrag von der Steuer absetzen. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung und können diesen Betrag von der Steuer absetzen.

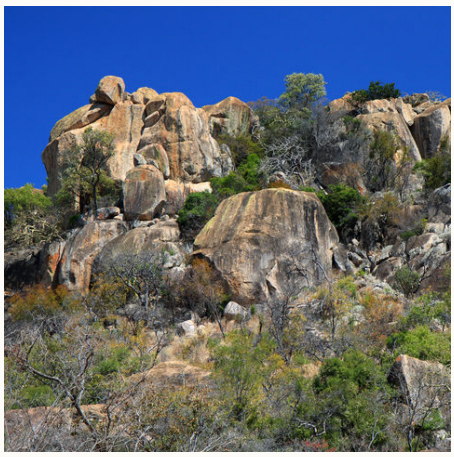
Was genau macht atmosfair mit meiner Spende?

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Bitte beachten Sie die gesonderten Stornobedingungen für diese Reise:
Bis 42 Tage vor Reiseantritt: 30%
41-14 Tage vor Reiseantritt: 60%
Ab 13 Tage vor Reiseantritt: 100%

GENERELLE HINWEISE

Veranstalter: a&e erlebnis:reisen, eine Marke der Boomerang-Reisen GmbH.
Die Durchführung der Reise erfolgt in Zusammenarbeit mit einem befreundeten örtlichen Veranstalter.
Stand: 06.10.2025 (SP)



Felsformationen im Matobo Nationalpark, Simbabwe

Mokoros, typisches Fortbewegungsmittel im Okavangodelta, Botswana

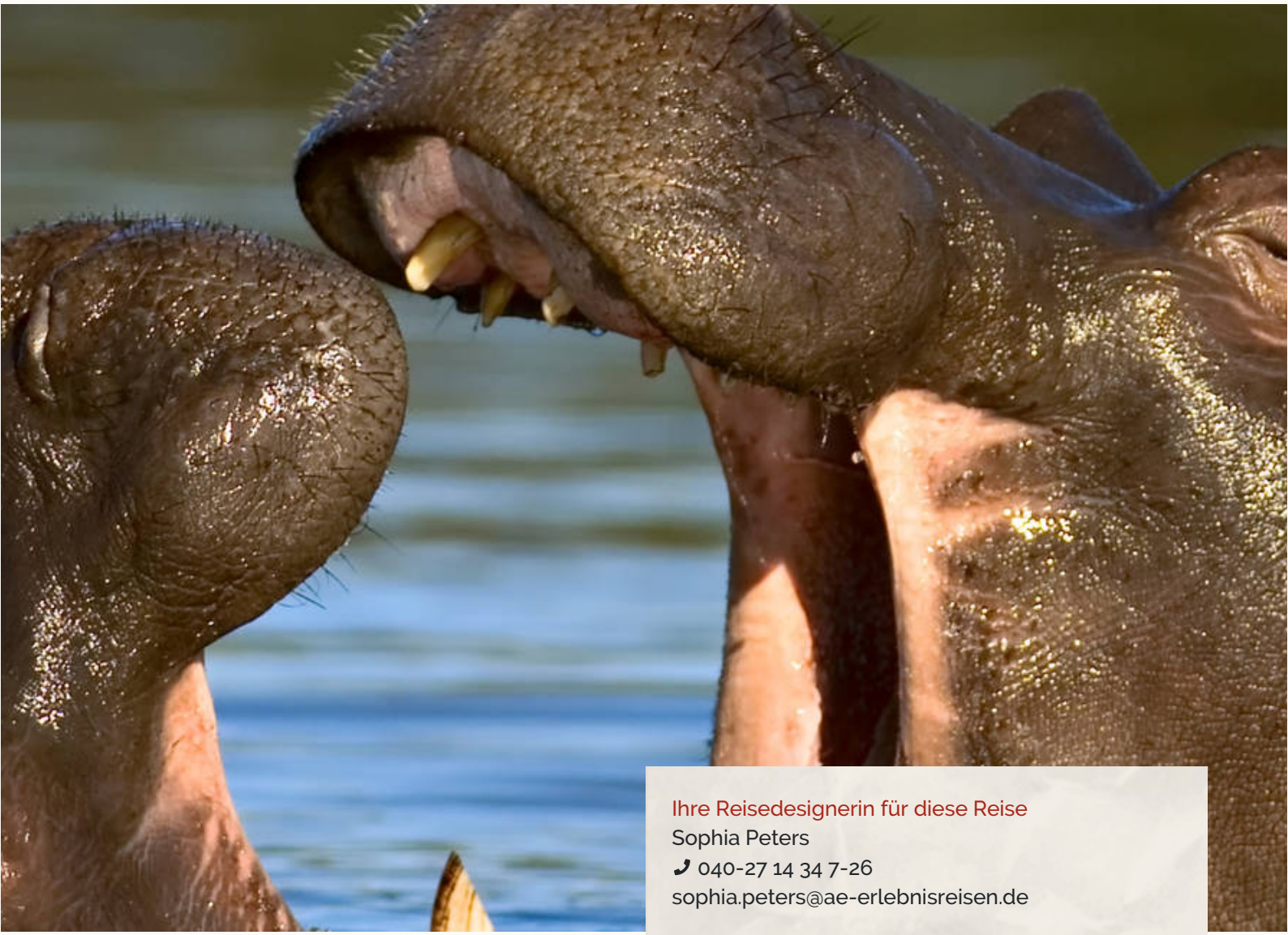
Ein Abenteuer: Kanufahrt auf dem Sambesi Fluss, Simbabwe

Giraffen im Sonnenuntergang, Botswana

Ein bäuerliches Dorf, Simbabwe

Durstige Impalas, Botswana

PLATZ FÜR IHRE NOTIZEN



Ihre Reisedesignerin für diese Reise

Sophia Peters
040-27 14 34 7-26
sophia.peters@ae-erlebnisreisen.de

Information & Buchung

a&e erlebnis:reisen
Brandstwiete 4
20457 Hamburg
(0 40) 27 14 34 7 – 0
info@ae-erlebnisreisen.de
www.ae-erlebnisreisen.de

a&e erlebnis:reisen ist eine Marke der Boomerang Reisen GmbH | Biewerer Straße 15 | 54293 Trier I Handelsregister: Amtsgericht Wittlich HRB4983